

## Für alle, die weiter planen...

### Ferienplan 2015/16

|                  |               |
|------------------|---------------|
| Schulbeginn      | 17.08.2015    |
| Herbstferien     | 26.09.-11.10. |
| Weihnachtsferien | 19.12.-03.01. |
| Fasnachtsferien  | 30.01.-14.02. |
| Osterferien      | 25.03.-10.04. |
| Schulschluss     | 08.07.2016    |
| Beginn 16/17     | 22.08.2016    |

## Schulzahnarzt

Der gewählte Schulzahnarzt ist nicht mehr in Flüfli. Seit dem 1. Dezember ist die Praxis durch einen neuen Zahnarzt wieder eröffnet worden. Die Wahl des Schulzahnarztes ist Sache des Gemeinderates. Der obligatorische Zahnuntersuch muss auf jeden Fall gesetzeskonform durchgeführt werden. Wir warten nun ab und teilen den Eltern im Januar mit, wo und von wem der Zahnuntersuch durchgeführt wird. Das Gleiche gilt auch für die Zahnprophylaxe.

## Masern

Die Schweiz hat sich gemeinsam mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) verpflichtet, die Masern bis Ende 2015 zu eliminieren. Deshalb wird die Impfung aller angestrebt. Diese ist gratis und freiwillig. Für Schü-

lerinnen und Schüler ist die Impfung wichtig, da durch sie die Gefahr eines Ausschlusses vom Unterricht (bis zu drei Wochen) abgewendet werden kann. Im Falle eines Masernausbruchs an einer Schule muss die Dienststelle Gesundheit für alle nicht-immunen Personen, die Kontakt zu einer potenziell ansteckenden Person hatten, einen Ausschluss aus der Schule verhängen. *Sämtliche Informationen können sie unserer Homepage entnehmen oder bei der Schulleitung in schriftlicher Form beziehen.*

## Wir gratulieren...

...unserer Basisstufenlehrerin Barbara Schnider und ihrem Mann Roland zur Geburt ihres Sohnes **Cyrril** am 2. Oktober 2014.

...unserer Primarlehrerin Susanne Schnyder und ihrem Mann Iwan zur Geburt ihres Sohnes **Jules** am 3. November 2014.



[www.schulen-fluehli.ch](http://www.schulen-fluehli.ch)



SCHULEN  
**FLÜHLI SÖRENBERG**  
ENTLEBUCH LUZERN

Informationsblatt der Schulen und  
Schulbehörden  
Schuljahr 2014/15  
Nr. 2

## Advent und Weihnachten

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende entgegen, wir befinden uns in der Adventszeit. Advent, was so viel bedeutet wie „Ankunft.“ Damit gemeint ist natürlich die Ankunft Christi. Ist der Advent nicht auch ein Ankommen bei uns selbst?

Rückblickend auf das vergangene Jahr stellen wir wohl einmal mehr fest, dass die Tage, Wochen, ja Monate wie im Nu vergingen. Angekommen im Monat Dezember, welcher nicht schneller vergeht als die anderen Monate, wollen wir uns Besinnen, still werden und uns auf Weihnachten vorbereiten. Wir kommen an bei uns selbst, machen Grundwerten Platz und überdenken sie. Grundwerte, die wir wohl alle einmal im Religionsunterricht und von unseren Eltern gelernt haben. Besonders jetzt haben wir das Bedürfnis mit unseren Lieben zusammen zu sein, gemeinsam zu singen, Geschenke zu basteln, Gebäcke zu backen, Gespräche zu führen u.v.m. Die Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest ist in vollem Gange. Weihnachten ist das Fest der Liebe. Einmal mehr werden wir uns bewusst, dass weder die materiellen Werte, noch die 6 in Mathe - was natürlich auch toll ist - des Glückes Schmied sind. Vielmehr sind es doch

all die lieben Menschen um uns, die das Glückseligsein vollkommen machen. Sie sind es, welche uns das Gefühl von Geborgenheit und Liebe vermitteln. Darum wollen wir dankbar gegenüber allen Menschen sein, die immer für uns da sind. Zugleich wollen wir diese Werte auch unseren Kindern weitergeben und versuchen Vorbild zu sein, indem wir uns ehrlich, fair und hilfsbereit unseren Mitmenschen gegenüber verhalten, indem wir nicht unterstützen, dass Aussenseiter noch mehr zu Aussenseitern werden, indem wir an Menschen denken, denen es nicht so gut geht.

Ich wünsche Ihnen allen im Namen der Schulpflege ein frohes, lichterfülltes und liebevolles Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

**Yolanda Schwarzentruher**  
Präsidentin



**Das Redaktionsteam schliesst sich den Glückwünschen an!**

